

## **Kantonsratsbeschluss über die Gesetzesinitiative «Familien stärken und finanziell entlasten»**

Ergebnis der einzigen Lesung vom 28. November 2018

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat vom Bericht der Regierung vom 14. August 2018<sup>1</sup> Kenntnis genommen und

erlässt

gestützt auf Art. 44 ff. des Gesetzes über Referendum und Initiative vom 27. November 1967<sup>2</sup>

als Beschluss:

*Ziff. 1*

<sup>1</sup> Die Gesetzesinitiative «Familien stärken und finanziell entlasten»<sup>3</sup> wird abgelehnt.<sup>4</sup>

*Ziff. 2*

<sup>1</sup> Dem Volk wird ein Gegenvorschlag in Form des Nachtrags zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Familienzulagen<sup>5</sup> unterbreitet.<sup>6</sup>

Die Präsidentin des Kantonsrates:

Imelda Stadler

Der Staatssekretär:

Canisius Braun

---

<sup>1</sup> ABI 2018, 3301 ff.

<sup>2</sup> sGS 125.1.

<sup>3</sup> ABI 2017, 2656, und ABI 2018, 792.

<sup>4</sup> Art. 44 Abs. 1 RIG.

<sup>5</sup> sGS 371.1.

<sup>6</sup> Art. 48 Abs. 1 und Art. 49 Abs. 2 RIG.